

Es macht auch einfach Spaß

HANNOVER. AC/DC, Roland Kaiser, Bruce Springsteen und Peter Dinklage waren schon da. Die Scorpions, Linkin Park und Robbie Williams kommen noch. Gute Jahre? Hannover-Concerts-Chef Nico Röger blickt im Interview auf 2024 zurück und schaut auf 2025. **Seite 4**

hallo

HANNOVER WEST

wochenende

**KÖRPER
WELTEN**

Jetzt geöffnet!

Das ORIGINAL erstmals in
HANNOVER ALTE DRUCKEREI

22193001_002624

Karikatur und Kunstfreiheit

HANNOVER. Zehn Jahre nach „Je suis Charlie“: Am 7. Januar 2015 wurden bei einem Terroranschlag auf die Redaktion der französischen Satirezeitschrift Charlie Hebdo zwölf Menschen ermordet. Das Museum Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst erinnert am Dienstag, 7. Januar, mit einer künstlerischen Intervention an das Ereignis und wirft Fragen zur Kunstfreiheit auf. Bühnenpoetin Antonia Josefa und Autor Kersten Flenter beleuchten in ihrer Lesung die Freiheit der Kunst von unterschiedlichen Seiten. Illustratorin Emma Harkämper verwandelt dabei die vorgelassenen Textpassagen in kreative Zeichnungen, Bilder und Skizzen. Performt wird an unterschiedlichen Punkten im Haus. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr im Museum Wilhelm Busch, Georgengarten 1. Der Eintritt ist frei.

Über einen gemeinsamen Aufruf des Museums Wilhelm Busch in einer Kooperation mit vier weiteren Museen haben zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler Cartoons, Karikaturen und Eindrücke zu dem Terroranschlag und dem Thema Kunstfreiheit eingesandt. Eine Auswahl, insgesamt 24 Werke, sind vom 7. bis 26. Januar im Museum Wilhelm Busch zu sehen.

Die Karikatur als Kunstform hält der Gesellschaft bereits seit Jahrhunderten einen Spiegel vor, übt Kritik und sagt am Stuhl der Autoritäten. Was darf Kunst – und was muss sie dringend? Diesen Fragen geht die Ausstellung nach, lädt zum Nachdenken und Diskutieren ein. **RED**

Nähere Informationen:
karikatur-museum.de



Daniel Jokesch: Karikaturisten einst und heute, 2024.
Quelle: Daniel Jokesch / Museum Wilhelm Busch



Auf ein rockiges 2025

Seite 4

„Es gibt keine spannendere Immobilie“

OLIVER BLUME hat den ehemaligen Fernsehturm hinter Hannovers Hauptbahnhof gekauft. Im Interview spricht er von seinen Plänen und seinen zahlreichen Ideen mit dem Telemoritz.

HANNOVER. Glückwunsch, Herr Blume! Soweit wir wissen, sind Sie jetzt der einzige Hannoveraner, dem ein Fernsehturm gehört.

Ja, ich habe den Schlüssel am 16. Dezember bekommen. Jetzt bin ich tatsächlich Eigentümer. Das hätte ich mir vor einem Jahr nicht vorstellen können.

Was ist das für ein Gefühl?
Das wechselt zwischen großem

Respekt vor der Aufgabe und natürlich auch großer Freude über das Projekt. Ich hatte ja in der Zeitung gelesen, dass Ideen für den Turm gesucht werden. Ich hatte dann angefangen, mir Gedanken über mögliche Nutzungsvarianten zu machen – und jetzt darf ich anpacken. Ich war neulich mit meiner Frau und einem meiner Kinder hier oben. Leider war es sehr windig, man meint dann, das Schwanken des

Turms zu spüren. Aber es ist ein toller Eindruck von hier oben.

Sie haben von VW einen Sanierungsfall gekauft. Wie geht es jetzt weiter?
Ich bin gerade dabei, mit einigen Architekten die Fassadengestaltung detaillierter vorzubereiten. Ich bin mit einer Hochschule in Kontakt, die sogenannte parametrische Entwürfe für den Turm erarbeiten will. Und ich be-

reite mich natürlich auf die nächsten Gespräche mit der Stadt und auch mit dem Oberbürgermeister vor.

Ihr Ziel ist, dass im Turm Wohnungen entstehen. Anfangs war von etwa 120 Apartments die Rede, die mantelartig um den Turmschaft herum gebaut werden sollen. Die neuen Skizzen sehen nicht mehr so blockartig

aus, und die Zahl der Wohnungen hat sich erhöht. Was hat sich verändert?
Es gibt den Wunsch der Stadt, dass der Ergänzungsbau am Turmschaft runder wirken soll. Dem komme ich mit den weiterentwickelten Entwürfen entgegen. Die Kubatur wirkt jetzt organischer, der Grundriss ist eher ein Dreieck mit stark gerundeten Außenkanten.

Fortsetzung auf Seite 5

Sperrungen bei Stadtbahnlinien 4, 5, 6 und 11

HANNOVER. Wegen Bauarbeiten im Stadtbahntunnel im Bereich der Marienstraße ist der Streckenabschnitt zwischen der Station „Aegidientorplatz“ und der Haltestelle „Freundallee“ der Linien 4, 5, 6 und 11 ab Sonntag, 5. Januar, 5 Uhr morgens, bis Montag, 6. Januar, 3 Uhr morgens, für den Stadtbahnbetrieb gesperrt. Es wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Linien 4 und 5: Die Stadtbahnlinien 4 und 5 verkehren in diesem Zeitraum lediglich zwischen den Endpunkten „Garbsen“ (Linie 4) bzw. „Stöcken“ (Linie 5) und der Tunnelstation „Schlägerstraße“ sowie zwischen den Endpunkten „Roderbruch“ (Linie 4) bzw. „Anderten“ (Linie 5) und der Haltestelle „Freundallee“.

Linie 6: Die Stadtbahnlinie 6 wird tagsüber mit der Linie 8 verknüpft und fährt zwischen dem regulären Endpunkt „Nordhafen“ und dem eigentlichen Endpunkt der Linie 8 „Messe/Nord“. Auf der Linie 8 entfällt deshalb die Station „Hauptbahnhof“. Ab ca. 21 Uhr abends, verkehrt die Linie 6 zwischen dem Endpunkt „Nordhafen“ und der Haltestelle „Peiner Straße“.

Linie 11: Die Stadtbahnlinie 11 fährt lediglich zwischen dem regulären Endpunkt „Haltenhoffstraße“ und der Haltestelle „Peiner Straße“.

Ablauf des Ersatzverkehrs mit Bussen: Zwischen der Haltestelle „Freundallee“ und der Station „Aegidientorplatz“ fahren Ersatzbusse. Der Umstieg zwischen den Stadtbahnen und den Ersatzbussen erfolgt an der Haltestelle „Freundallee“ und der Station „Aegidientorplatz“.

Die Ersatzbusse starten und enden an der Haltestelle „Freundallee“ als sogenannte Ringlinie und bedienen folgende Haltestellen: Freundallee (Parallel zum Hochbahnsteig an der Stadtbahnhaltestelle), Braunschweiger Platz - stadteinwärts, Marienstraße - stadteinwärts, Aegidientorplatz (in Höhe der Arnsvaldtstraße), Marienstraße - stadtauswärts (Ersatzhaltestelle parallel zum Henriettenstift), Braunschweiger Platz - stadtauswärts (vor der DB-Brücke).

Aktuelle Infos in der ÜSTRA App und auf uestra.de

STEUER-SPAR-COUPON

MwSt.

Wir erstatten Ihnen die MwSt. auf Ihren nächsten Einkauf. Gültig bis 31.01.2025

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen.

Bitte ausschneiden oder abfotografieren und vorzeigen!

LEINE APOTHEKE

vor Ort: Leine-Center Laatzen Hauptbahnhof Hannover Ernst-August-Galerie Hannover Neu: Misburg · Waldstraße 1

online: www.LeineApotheke.de Code: „STEUER“

SILIKONFUGEN

vom Fachmann seit 35 Jahren

- im Fliesen- und Natursteinbereich
- an Badewanne und Dusche
- auf Terrasse und Balkon
- im Schwimmbad
- am Glasfalz
- an Fassade und Fenster

VORHER

NACHHER

Wir erneuern auch gerissene und schimmelige Silikonfugen

Wir erledigen auch Kleinaufträge

der fuger

Lohkamp 44a 30855 Langenhagen Tel.: 0511/7852460 Fax: 0511/7852461 www.derfuger.de

JUWELIER COHRS

Gold-Ankauf Bargeld sofort Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn Schmuck | Juwelen | Armabänder | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn) Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33 Telefon & WhatsApp 0511/2157937 www.juwelier-cohrs.de

Ehrlich und einfach...

Feingold 77,80 € Zahngold 48,20 € 750 Gold 57,23 € Silber 0,84 € 585 Gold 44,64 € Versilbert 30,00 € 333 Gold 25,41 € Zinn 15,00 €

Goldankauf Bott

Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover 0511/37359069

Dr. Mohi deine Apotheke

20%

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie 20% Rabatt auf Ihren gesamten Einkauf!

Gültig bis 03.01.2025

Bitte Coupon ausschneiden und mitbringen.

Apotheke im Marktkauf Vahrenwalder Straße 140 • 30165 Hannover

Apotheke am Ring Isernhagener Straße 109 • 30163 Hannover

HOFFNUNG IN NOTLAGEN. IHRE SPENDE HILFT!

johanniter.de/spenden-stiften/anlassspenden

JOHANNITER

Im Internet finden Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de

hallo wochenende

Deine Spende rettet Leben!

SOS Humanity steht für mehr Menschlichkeit auf dem Mittelmeer.

Spende jetzt für die Seenotrettung! SOS Humanity IBAN: DE 04 1005 0000 0190 4184 51 sos-humanity.org/spenden